

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

33 (2.2.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 33. Zweites Blatt.

Donnerstag den 2. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 9367. I. Die Weltausstellung in Paris im Jahre 1900 betreffend.

Im deutschen Hilfsverein zu Paris macht sich schon die Anziehungskraft der daselbst im Jahre 1900 stattfindenden Weltausstellung in sehr empfindlicher Weise bemerkbar. In der Hoffnung, bei den Arbeiten für dieselbe Beschäftigung oder irgend eine Anstellung zu erhalten, kommen jetzt schon aus allen Teilen Deutschlands besonders jüngere Leute in großer Zahl nach Paris, fast sämmtliche ohne Mittel und der französischen Sprache nicht mächtig. Sie sehen sich in ihren Erwartungen sehr schnell getäuscht, da der Andrang von Arbeitssuchenden dort sehr groß ist, und Einheimische den Fremden vorgezogen werden. Billig mittellos geworden, wenden sie sich schon nach wenigen Tagen an den Hilfsverein und bitten um Heimbeförderung, welche der Verein aber nur in den allersehrsten Fällen zu gewähren im Stande ist. Mit kleinen Selbunterstützungen, wie sie der Verein geben kann, ist den Leuten wenig geholfen. Es kann deshalb nur dringend vor dem Zugung unbemittelter Arbeiter nach Paris gewarnt werden.

Karlsruhe, den 30. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.
von Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 2287. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Firmenregister zu Band II O.B. 663 zur Firma „Lithographische Anstalt und Steindruckerei Heinrich Eber“ in Karlsruhe: Der seitherige Inhaber ist ausgeschieden, die Firma wurde geändert. Vergl. Firmenregister Band III O.B. 134.
2. In das Firmenregister zu Band III O.B. 134: Firma „Lithographische Anstalt und Steindruckerei Heinrich Eber Nachf., Inh. G. A. Lehmann“ in Karlsruhe. Inhaber Gustav Adolf Lehmann, Kaufmann in Karlsruhe. Vergl. Firmenregister Band II O.B. 663.
3. In das Gesellschaftsregister zu Band III O.B. 279 zur Firma „Spiegel & Wels“ hier mit Zweigniederlassung in Würzburg: Die Gesellschaft ist aufgelöst, die Firma ist in das Firmenregister übertragen worden. Vergl. Firmenregister Band III O.B. 135.
4. In das Firmenregister zu Band III O.B. 135: Firma „Spiegel & Wels“ in Karlsruhe mit Zweigniederlassung in Würzburg. Inhaber: Simon Wels, Kaufmann in Karlsruhe; dessen Ehevertrag ist bereits veröffentlicht. Vergl. Gesellschaftsregister Band II O.B. 29 und Band III O.B. 279.
5. In das Gesellschaftsregister zu Band III O.B. 264 zur Firma „Färberei und chemische Waschanstalt vormals Ed. Pring u. Co.“ in Karlsruhe: Eduard Pring ist aus dem Vorstand ausgeschieden; Chemiker Dr. Max Richter dahier ist als Vorstandsmitglied bestellt mit dem Rechte, allein die Firma der Gesellschaft zu zeichnen.
6. In das Gesellschaftsregister unter Band IV O.B. 8 zur Firma „Baugewerksbrückenwage“ in Karlsruhe: In den Generalversammlungen vom 11. Mai und 11. Juli 1898 wurde eine Rückzahlung des Grundkapitals bis zum Betrag von 11000 M. an die Aktionäre beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nach stattgehabter Rückzahlung noch 11000 M., eingeteilt in 11 auf Namen lautende Aktien von je 1000 M. Ferner wurde Artikel 4 der Statuten geändert.

Karlsruhe, den 30. Januar 1899.

Großh. Amtsgericht III.
Fürst.

Fahndung.

Nr. 4509. Tab. D. Nr. 280. In der Nacht vom 24/25. Januar d. J. wurde aus einem offenen Schuppen im Garten eines Hauses der Rheinstraße zu Karlsruhe-Mühlburg gestohlen: 40 leinene Taschentücher, gezeichnet teils „L. H.“, teils „A. H.“, teils „E. H.“, 1 Frauennachthemd aus Shirting mit Spitzen, gezeichnet „L. H.“, 5 Frauenhemden, teils aus Leinen, teils aus Baumwolle, gezeichnet „L. H.“ und „E. H.“, 7 Paar Frauenhosen aus Shirting mit Spitzen, gezeichnet „L. H.“ und „E. H.“, 3 Unterröcke aus Shirting mit breiten Stickerelen, eine weiße gerippte Plaquetaille, 3 Bettjaken aus Plaqué. Ich bitte um Fahndung.

Der Großh. Staatsanwalt.
Duffner.

Jahrmarkt.

Die verehrl. Comite-Mitglieder sowie sämmtliche Mitwirkende werden gebeten, sich

Samstag den 4. Februar, um 11 Uhr,
in der **Festhalle** einzufinden.

Eisenbahnreform-Verein.

Öffentliche Versammlung Freitag den 3. Februar im
„Deutschen Haus“, Abends 8 Uhr:

„Stand der Tarifrage und Eingabe an den
Reichstag.“

Der Vorstand.

Baugelände-Versteigerung. (Bannwald.)

2.1. Aus Auftrag der Stadt Karlsruhe wird am

Montag den 13. Februar d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

im großen Rathhause dahier
das im Bannwald dahier zwischen der
Ziegelstraße und dem Grundstück des Herrn
Roses Bar gelegene, 11602 qm um-
fassende Geländestück L.B.Nr. 537A sammt
darauf befindlichem Baumbestand
öffentlich zu Eigentum versteigert.

Situationsplan und die Versteigerungsbe-
dingungen können inzwischen im Bureau des
Unterfertigten — Steinstraße 23 dahier —
eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Januar 1899.

Der Großh. Notar:
J. Bender.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Adlerstraße 28 ist der 3. Stock des
Vorderhauses mit 4 Zimmern, Küche, Keller und
sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu
vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorder-
hauses.

4.3. Akademiestraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5-7 Zimmern, Badezimmer, Veranda, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.1. Akademiestraße 9 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, parterre.

*2.1. Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist der 3. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden wegen Verletzung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

- Bernhardstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkon, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebenfalls ist noch eine Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Keller und Mansarden sofort oder später zu vermieten.

- Degensfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche in Glasabschluß nebst Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor oder im Hause selbst parterre links.

- Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

- Durlacher Allee 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badecabinet und allem sonstigen Zubehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

- Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Kasanenstraße 55, parterre.

*3.1. Hirschstraße 65 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad, Gastzimmer, Balkon und großer Veranda auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Näheres Viktoriastraße 16, parterre.

- Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbened'schen Verwaltung, Mühlburg.

- Jollystraße 17 ist noch der 2. Stock, auf's Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

2.2. Kaiserstraße 97 ist die 4. Etage von 4 hübschen, auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, alles neuzeitlich eingerichtet, auf 1. April an eine ruhige Familie für 600 Mark zu vermieten. Näheres parterre.

4.2. Kaiserstraße 97 ist die 3. Etage von 6 hellen, freundlichen Zimmern, mit Balkon, Küche, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller, alles auf's Elegante ausgestattet, an eine ruhige Familie auf 1. April billig zu vermieten. Wohnung wird event. auch getheilt mit 4 und 2 Zimmern mit Zubehör abgegeben. Näheres parterre.

- Körnerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Koblraum nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

- Kriegstraße 89 auf 1. April zu vermieten: 6-8 Zimmer, Bad, Speisekammer, Garten vor- und rückwärts. Preis 1500-1600 Mark.

*2.1. Kronenstraße 41 ist im 2. Stock des Hinterhauses und im 4. Stock des Vorderhauses je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres durch die Brouerei P. Fels, Kriegstraße 115.

- Lachnerstraße 6 sind eine Balkonwohnung von 3 Zimmern mit Küche und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und allem üblichen Zugehör auf 1. April zu vermieten.

- Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock eine feine Herrschaftswohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Speisekammer, 2 Kellern und Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ritterstraße 10/12 ist im 4. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Balkons, Badezimmer, Mansarde, sowie Kammer, Keller und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 55 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Antheil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

- Werderstraße 81 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

- Der ganze 2. Stock Amalienstraße 46 (Kaiserplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die Freiherlich v. Selbened'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

- Eine schöne Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche, zum 1. April sehr billig zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

- Zwei helle, freundliche Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, große Mansarde und Keller, im 3. und 4. Stock, zum 1. April sehr billig zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

- Große, schöne Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör, über 2 Treppen, evtl. Gartenbenützung, zum 1. April miethsrei: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

- Sehr schöne, frdl. Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör im 2. Stock zum 1. April zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

Amalienstraße 40

ist der modern hergerichtete 2. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer, Schrankzimmer und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 u. 3 1/2-5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Westendstraße 14

ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badecabinet, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Redtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Wilhelmstraße 60

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 4 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *5.2.

Mühlburg.

*3.1. Rheinstraße 20 ist im 2. Stock sofort oder auf 1. April eine 3 Zimmerwohnung zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 17 a ist eine Treppe hoch eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Zirkel 24

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf sofort oder 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

- Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes wird in meinem Hause der selbst von Herrn Friseur G. H. innegehabte Laden mit Wohnung auf 1. Juli 1899 frei.

Respektanten belieben sich behufs Einrichtnahme der Räumlichkeiten zwischen 1 und 3 Uhr bei dem Unterzeichneten zu melden.

Fr. Stroebe,
Großh. Hofapotheker.

Laden zu vermieten.

*6.1. Amalienstraße 49, Ecke der Hirschstraße, in lebhafter Verkehrsstraße, ist der Laden mit Nebenzimmer, neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden mit anstehender Wohnung ist per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 45 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

- Ein geräumiger Laden mit Comptoir, event. auch mit Wohnung, ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 45 in der Papierhandlung.

Im Neubau Bähringerstraße 63 ist ein der Neuzeit entsprechend eingerichteter großer Laden

mit angrenzendem großen Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 82.

Laden zu vermieten

Degensfeldstraße 1 sofort oder später. Derselbe wird auch als Werkstätte abgegeben. Näheres im Laden.

Große, schöne Hofräume,

mit großen Kellereien und Pferdestall, auch evtl. mit Wohnung, zum 1. April billig zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht auf 1. April eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör von 2 Personen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Alleinlebende Fräulein suchen per 1. April eine Wohnung von 2 schönen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör in sehr gutem Hause im Centrum der Stadt. Offerten unter Nr. 819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Friedenstraße 28 ist ein gut möbliertes, schönes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

*3.3. Ein sehr schönes Zimmer mit guter Pension ist so gleich zu vermieten: Lamstraße 7d im 3. Stock.

* Ein einfach gut möbliertes Zimmer ist so gleich zu vermieten: Amalienstraße 75.

* Ritterstraße 10/12 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist so gleich zu vermieten: Klauprechtstraße 28 im Vorderhaus 3. Stock.

* Lessingstraße 42 ist ein unmöbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, so gleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldstraße 16/18, 3 Etagen hoch, ist ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn so gleich zu vermieten.

* Lessingstraße 42 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension so gleich zu vermieten.

* Ghibstraße 11 ist im 2. Stock links ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. Februar oder 1. März zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Auf 1. März

ist ein elegant möbliertes Zimmer eine Treppe hoch zu vermieten: Kreuzstraße 29.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten, auf Wunsch mit Pension: Leopoldstraße 33, Hinterhaus, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Marktgrafenstraße 38 ist im Hinterhaus, 2. Stock, ein möbliertes Zimmer mit Kost an zwei anständige Arbeiter zu vermieten.

Eine gute, heizbare Schlafstelle

ist an eine ältere Frau sofort zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im 5. Stock.

Zwei unmöblierte Zimmer.

* Amalienstraße 11 sind im 3. Stock des Vorderhauses 2 unmöblierte Zimmer an eine Person zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Akademiestraße 3

ist ein sehr geräumiges, hübsch möbliertes, gut heizbares Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, per Mitte Februar an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 16 im Hinterhaus, 1. Stock.

Mitbewohner.

Sogleich oder auf 15. Februar wird ein Schüler oder sonst solider Herr für ein helles, großes Zimmer als Mitbewohner gesucht. Preis pro Monat mit Kaffee und Feuerung 14 Mk. Näheres Karlsstraße 67 im 2. Stock.

Atelier

Kaiser-Allee 1 auf 1. April zu vermieten durch die Freiherrl. v. Seidenest'sche Verwaltung Mühlburg.

Räumlichkeiten zu vermieten.

Kaiser-Allee 67, Hinterhaus, parterre, sind die Räumlichkeiten, für Werkstätte, Kontor oder Lager-räume passend, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schöffelstraße 10 im Laden.

Werkstätte,

eine helle, ist per 1. April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 26 im Instrumentenladen. *2.1.

Ein schöner Pferdestall

für 5-7 Pferde mit Heuspeicher und evtl. mit Wohnung billig zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock, Bureau.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Zwei möblierte Zimmer werden in der Südstadt oder in der Nähe des Hauptbahnhofes auf 15. März oder 1. April gesucht. Angebote unter Nr. 832 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann

sucht per 1. März ein hübsch möbliertes Zimmer, möglichst im Centrum der Stadt. Preis mit Frühstück bis zu 20 Mk. Offerten unter Nr. 821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

in der Nähe des Durlacher Thores Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, im zweiten oder dritten Stock. Offerten unter Nr. 825 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unmöbliertes Zimmer gesucht.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird von einem älteren Fräulein im Hinterhaus oder Seitenbau, wohnhaft 1. oder 2. Stock, auf 1. März oder 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

8.1. Für meinen Werkmeister suche bürgerliche Pension und bitte um Offerten. J. Marum, Gartenstraße 6.

Pension-Gesuch.

* Es wird bei einer ruhigen, besseren Familie sehr gute Pension gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte.

* Eine größere, helle Werkstätte wird in der Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 87, 1. Stock.

* Auf sofort wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches alle Hausarbeiten besorgt, Liebe zu Kindern hat und etwas kochen kann. Näheres Kriegsstraße 14 im Laden.

C. Für eine bessere Familie wird ein einfaches, williges, braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann; ebenso wird für eine kleine Familie ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen bei hohem Lohn gesucht; ferner findet ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sehr gute Stelle für sofort und auf 15. Februar durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird auf sofort ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, zu einer kleinen Familie gegen guten Lohn gesucht. Näheres Akademiestraße 67 im 2. Stock.

U. Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer, Haus, Küchen- und Kindermädchen, Kellnerinnen finden hier und auswärts sofort und auf später gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbsengassestraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen gesetlichen Alters, welches schon in besseren Häusern gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht bis 15. Februar oder 1. März passende Stelle. Offerten unter Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000-10000 Mark werden sofort oder später als 11. Hypothek aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eine arme Familie** mit vielen kleinen Kindern, welche durch Krankheit in Noth gerathen, bittet ebendenselben Dienich u. eine Unterstüßung von 65 Mark. Rückzahlung nach Ueberkunft. Näheres im Kontor des Tagbl.

Schreiner,

ein tüchtiger, welcher zugleich die Holzbearbeitungs-Maschinen bedienen kann, find t lohnende Stellung bei H. Raible, Bismarckstraße 83.

Tüchtiger, energischer

Musseher

von einem großen Werke gesucht. Gefällige Offerten sub D. 6442b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. 2.1.

Cementeure.

Tüchtige, selbstständige Leute bei hohem Lohn sofort gesucht.

Martenstein & Josseaux, 2.2. Grenzstraße 12/14.

Gesucht

wird für Portier- u. Nachwächterdienst ein kautionsfähiger, verheirateter Mann bei freier Wohnung. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäufers-Gesuch.

In der Buch- und Modewarenbranche tüchtig erfahrene Verkäuferin gesucht. L. P. Drescher, Waldstraße 49.

Perfekte

Tailen- u. Rod-Arbeiterinnen für dauernd auf sofort gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock. 2.1.

Stellen-Anträge.

2.1. Erfabr., ev. Erzieherin in sehr angen. Stelle in's Ausland, sowie gebildete Kinderfräulein in's In- und Ausland für sofort gesucht. Placirungs-Institut von M. Beck-Neubinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6, 16, Ringstraße.

Kindermädchen

für sofort oder 15. Februar zu einem 1 1/2 jährigen Kinde tagsüber gesucht: Kaiserstraße 213.

Mädchen gesucht

für 2 ruhige Leute. *2.2. Frau Bossert, Kaiserstraße 157.

Mädchen-Gesuch.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird auf sofort ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und willig und pünktlich alle Hausarbeit besorgt, gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock. 2.2.

C. Restaurations-Köchinnen, Beisöchin, Kaffeeköchin, Beschleiferin, Hotelhaushälterin, Hausmädchen

finden aufbezahlte Saisonstellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Gesucht ein junges Mädchen für sofort, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und waschen und waschen kann. Zu erfragen Maxgrafenstraße 88 im Laden.

F. Sofort gesucht:

Kellnerin, einfache, tüchtige, Restaurationsköchin, Privatköchin, Herrschaftsdienier, im Serviren u. Zimmerarbeit bewandert, für nach Mannheim, Hausbursche für Wirtschaft durch das Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 193, Eingang Kreuzstraße. 2.2.

Offene Lehrstelle.

*2.1. In meinem Engros- u. Waaren-Agentur-Geschäft kann auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre treten. Gründl. Ausbildung wird zugesichert.

Carl E. Rupp, Kaiser-Allee 21.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Auf Ostern ist in meinem Bureau unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen.

K. H. Wimpfheimer, Malzfabrik, Karlsruhe.

Modes.

* Ein Fräulein, welches sich im Puzmachen weiter ausbilden will, wird für kommende Saison gegen Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrtochter,

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, eber solche, welche sich noch besser ausbilden möchten, können sofort eintreten: Herrenstraße 42 im 2. Stock. *2.1.

T. Ein Hotelbursche findet in einem Hotel mittleren Ranges auf 6. Februar Eintritt gute Stelle. 2.2.

Ein Hotelbursche

findet in Hotel ersten Ranges als zweiter Bursche Stelle durch K. Tröster, Placour, Kreuzstr. 17.

Hausbursche-Gesuch.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche findet sofort Stelle bei E. S. Leon Zöhne, 175 Kaiserstraße.

Jüngerer, ordentlicher Hausbursche findet dauernde Stellung in einer Conditorei. Näheres Waldstraße 43 im Laden. 2.1.

Gesucht

für vier Tage eine Frau oder ein tüchtiges Mädchen zur Aushilfe. Nur sehr gut Empfohlene wollen sich Kriegsstraße 89, 3 Treppen hoch, zwischen 9 und 12 Uhr Vormittags melden. 2.1.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine saubere, anständige Person wird für Nachmittags auf einige Stunden und für Samstags den ganzen Tag per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau.

* Eine zuverlässige und ordentliche Lauffrau für ein Maleratelier gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau-Gesuch.

Eine fleißige, ehrliche Frau oder ein schulentlassenes Mädchen für sofort gesucht: Gartenstr. 82, 4. Stock.

Junger Kaufmann,

Stenograph, der englischen Sprache mächtig, mit besten Zeugnissen, wünscht sofort Stelle. Offerten unter Nr. 813 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ein tüchtiger Buchhalter,

militärfrei, mit sehr guten Zeugnissen, sucht Stellung in hiesiger Stadt. Gefl. Offerten unter Nr. 824 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Filiale-Gesuch.

*2.1. Ein Fräulein gewissen Alters, geschäftstüchtig, sucht Filiale, gleichviel welcher Branche zu übernehmen, event. auf eigene Rechnung zu führen. Gefl. Offerten unter Nr. 823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein,

welches gut nähen kann, sucht Stelle als Beschleiferin oder als Stütze der Hausfrau: Kapellenstraße 26 im 5. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein kräftiger, militärfreier Mann, 23 Jahre alt, welcher gut mit Pferden umgehen kann, sucht Stelle auf 15. Februar als Hausburche oder dergl. in einem Gasthof oder Laden. Anträge sind zu richten an L. Kinde, Trainfantime, Durlach.

* Ein junges Fräulein, welches den Handelskurs der Frauenarbeitschule hier besucht hat, auch Kenntnisse in der Stenographie und Rundschrift besitzt, sucht Stelle auf einem Kontor oder Fabrikgeschäft, event. als Volontärin. Offerten unter Nr. 823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

K. * Stellen suchen: tüchtige Kellnerinnen, 1 Privatmädchen, welches etwas kochen kann; ebenso finden: 3 Kinder-mädchen und eine Kinderfrau sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses bei Frau Kuppinger.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches noch 2 Tage in der Woche (Freitag und Samstag) freie Zeit hat, sucht noch Beschäftigung im Waschen, Putzen und dergl. Zu erfragen Ublantstraße 18 im 3. Stock.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern derselben. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt. Näheres Leopoldstraße 11, Hinterhaus, 2. Stock. Eben-dasselbst werden auch Maskenkostüme billig angefertigt.

Eine gewandte Büglerin

empfiehlt sich im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Blumenstraße 14 im 4. Stock. *2.1.

Krankenpflegerin

empfiehlt sich dem tit. Publikum zur Wartung von Kranken und Wocherinnen. Zu erfragen Bähringerstraße 72 im 3. Stock des Vorderhauses.

Das

Fein- u. Glanzbügelgeschäft

Bahnhofstraße 36, 3. Stock, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Hemden 8 Pfg., Vorhemden 5 Pfg., Kragen 2 Pfg., Manschetten 4 Pfg., Unterrock 30 Pfg.; ebenso werden Kleider und Vorhänge billig berechnet unter Zusicherung pünktlicher und solider Bedienung. *

Klavierspieler

empfiehlt sich den tit. Herrschaften und Vereinen bei Abhaltung von Festlichkeiten aller Art.

Aug. Schmitt, Karlsruhe, Erbprinzenstr. 8 im 2. Stock.

Gleichzeitig empfehle ich mein aus guten Kräften bestehendes

Streich-Orchester

in jeder gewünschten Besetzung. *

Verloren.

* Samstag auf Sonntag ging ein seidenes Kopftuch von der Festhalle bis zur Adlerstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kronenstraße 12 im Bäderladen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Ladentisch, 1,95 m lang, 0,70 m breit, sammt Waage und Gewichten, 1 große Lampe, große und kleine Bierflaschen und verschiedene Ausstellgläser sind wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen: Kapellenstraße 60 im Laden.

Haus-Verkauf.

* In sehr schöner Lage des westlichen Stadttheils ist ein hübsch ausgestattetes Haus, ohne Vis-à-vis, von 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer in jedem Stock alebald zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Mehrere hochfeine

Divans,

aus nur gutem Material gearbeitet, sind in allen Preislagen wieder vorrätig.

E. Schütz,

Waldstraße 52, nächst der Sofienstraße.

*3.1. Ein großes, schönes, ff. prima rosaroths

Federdeckbett mit Kissen

ist sofort zu verkaufen. Preis 14 Mark. Näheres Bähringerstraße 34 im 2. Stock.

Masken-Kostüm!

* Ein mit dem ersten Preis bedachtes, sehr apartes Kostüm, fast neu, ist billig zu verkaufen oder zu verleihen. — Ebenso zwei vollständige, einmal getragene rosa Baby-Kostüme. Näheres Kriegstraße 18, parterre.

Zwei Damen-Maskenkostüme,

„Corpsstudent und Winter im Walde“, einmal getragen, sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Akademiestraße 7, 3. Stock.

Billig zu verkaufen:

ein Källofen, noch wie neu, und versch. Möbel und Betten: Schwabenstraße 34, parterre.

Wegen Umzug

2 Auslagebretter,

zu großen Schaufenstern geeignet, zu verkaufen: Friedrichsplatz 3 im Laden.

Schneeschuhe

sind noch einige Paare für Herren und dergleichen solche für Knaben sammt Stab billig zu verkaufen: Bismarckstraße 33.

2.1.

Schlitten,

ein sauberer, lackirt, zu Geschäftszwecken geeignet, ist zu verkaufen: Werderstraße 81 im 2. Stock.

Hund,

ein kleiner, junger, hübscher, Männchen, ist zu verkaufen: Schützenstraße 36, 2. Stock. *

13 Paar Tauben

sind billig zu verkaufen: Waldstraße 30 im 3. Stock des Hinterhauses.

Hauskauf-Gesuch.

In angenehmer Lage wird ein nicht zu großes, neueres, gut gebautes, rentables Haus mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 816 gefl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theater-Platz,

1/2 Balkon 13, Abtheilung C, für das III. Quartal zu vergeben. W. Vieber, Logenmeister, Hoftheater-magazin-Gebäude.

Klavierunterricht.

Ein Fräulein wünscht noch einigen Schülerinnen gründlichen Klavierunterricht zu erteilen. Honorar per Monat 6 Mark. Offerten beliebe man unter Nr. 818 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

BERLITZ

School, Kaiserstr. 161, 3 Tr. (Eing. Ritterstr.)

SPRACHLEHRINSTITUT

für Erwachsene.

Französi., Engl., Ital., Deutsch u. von Lehrern der betref. Nationalität. Nach der Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht f. Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelekt. gratis. Prospekt gratis u. franco. — Ueber 60 Zweigschulen.

10.9. **Gelegenheitskauf.**

Deutschen Cognac,

garantirt essenzfrei,

die ganze Flasche (1/2 Liter) Mk. 1.80,
die halbe Flasche Mk. 1.—
bei

**Rud. Splitz, Droguerie,
Douglasstraße 8.**



Junger

Edelhirsch

im Auschnitt,

Ziemer und Schlegel

per Pfd. 70 P.,

Bug 60 P., Ragout 40 P.,

ferner empfehle:

Rehziemer

von M. 6.— an,

Rehschlegel

von M. 4.50 an,

Rehbüge

per Pfd. 60 P.,

Rehragout

per Pfd. 40 P.,



Hasen,

ganz u. zerlegt, in allen Theilen (alles in nur prima frischer Waare),

ferner empfehle billigst:

Geflügel:

Welschhahnen, Welschhühner, franz. Poularden, Gänse, Enten, junge Hahnen in allen Größen, Tauben, Suppenhühner, Perlhühner, Wildenten und Fasanen.

August Enz,

2.1. Groß. Hoflieferant,

Karlstr. 12. Telephon 236.

Roth's

Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletetische fehlen. 11.2.

Hofdrogerie Carl Roth.



Rechten holländ. Rheinsalm,
Ostender Soles, Rheinlander,
holl. Schellfische u. Cabeljan,
lebende Karpfen etc. empfiehlt

August Enz,

2.1. Großherzogl. Hoflieferant,
Karlstr. 12. Telephon 236.

Garantie für tadellosen Sitz!

Frau M. Giebel,
Damenschneiderin,
Karlsruhe,
201 Kaiserstrasse 201.

Anfertigung
feinster und einfacher
Damen- und
Kinder-Garderobe.

Lehr-Methode d. südd. Bekleidungs-Akademie.

Friseurgeschäft

nur für Damen.

H. Bieler,

Damenfriseur und Perückenmacher,
227 Kaiserstrasse 227.

Neu und elegant eingerichteter
Damen - Frisir - Salon.

Specialitäten:

„Deutsche Kopfwäsche“,

beste Haarpflege
für Damen und Kinder.

Manicure

(Fingernagelpflege).

Halbleinen,

völlig doppelte Breite für

Betttücher ohne Naht,

Mtr. von **75** Pfg. an

bis zu den feinsten Qualitäten
empfehlen

8.4. **Gustav Cahnmann,**
125 Kaiserstrasse 125.

Medicinal-Leberthran,

garantirt rein und sehr mild im Geschmack,
empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstrasse 55.

J. Jundt, Friseur,

Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschneide-
Kasir-
und

Frisir-Salon
mit Gebrauch der
neuesten Kopf-
bürstmaschinen.

Größtes Lager
von den einfach-
sten bis zu den
feinsten
Parfumerie-
und
Toilette-Gegen-
ständen



Amerikanische

Kopfdouche

Champooing,

das Beste zur Rei-
nigung und Erhal-
tung der Haare

Damen-Salon

separat.

Specialität

der neuesten

Haararbeiten

für

Herrn u. Dame.



Giflwaizen

für

Mäusevertilgung

empfiehlt die Hofdrogerie

Carl Roth.

11.3.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,**

Klavieren u. Harmoniums

in solidester Ausführung übernimmt

zu mässigen Preisen die Pianoforte-

fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.

Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 4.

Nach beendeter Inventur
abermalige Preisermäßigung

der noch in großen Mengen vorhandenen Reste von

Burkins, schwarzen u. farbigen Kleider-
stoffen, Baumwoll- u. Weißwaaren,

was wir hiermit empfehlend anzeigen.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

3.1.

Eiserne

Bettstellen

von den einfachsten bis zu den feinsten

Messingbettstellen.

Kinder-Bettstellen

in grosser Auswahl

empfiehlt

Otto Fischer vorm. J. Stüber,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 130 (früher Karl-Friedrichstrasse 20).

Der diesjährige

Inventur- Ausverkauf

beginnt in allen Abtheilungen
meines Lagers und dauert ohne
jede Verlängerung bis

Dienstag den 28. Februar.

Bei jedem Einkauf von der
Mark bewillige auf meine bekannt
enorm billigen Preise einen

Extra-Rabatt

von 10 Prozent.

Diese ganz besonders günstige
und reelle Kaufgelegenheit em-
pfehle ich ganz besonders für

Verlobungen ferner
**Hochzeits-Küchen-
ausstattungen.**

= Halb umsonst =

verkauft werden wegen Total-
aufgabe Gaze-, Strauss-, Mara-
bouts-Fächer, ferner Fantasie-
und schwarzer Schmuck.

Für den Carneval sämtliche Reste
staunend billig, wegen Aufgabe.

Karsruher Bazar,

82. Kaiserstr. 135.



Der Buppen Leib
heilt allezeit *)

Die erste Karsruher
Buppenklinik
von **S. Bieler,**
Damenfriseur
und Perrückenmacher,
Kaiserstr. 227.

*) das ganze Jahr hindurch!

Gesangbücher, Gebetbücher

in größter Auswahl zu den
billigsten Preisen.

Herrn. Schmidt Nachf.,

L. Wohlschlegel,
Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

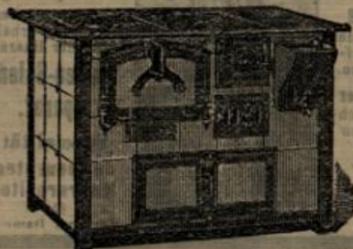
Das Ausstattungs-Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehle in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt bester Construction unter
Garantie für **Kohlen- u. Gasheizung.**

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Wichtig für Hausfrauen!

* Empfehle das älteste, bestrenommierte, in weitesten Kreisen bekannte

**Bettfedern-Reinigungs-Geschäft, Woll- u. Kopshaarschlumperei
mit Dampftrieb.**

— Uebernahme ganzer Anstalten, Spitäler, Hotels. —

Bei auswärtigen Arbeiten empfehle meine bereitstehenden Maschinen. Auch übernehme ich das
Waschen und Beistreichen von Bettbarchenten bei prompter Bedienung, billigsten Preisen. Beste
Referenzen.

Hochachtungsvoll

Max Flechtner,
Erbprinzenstraße 26.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Wir machen Freunden und Bekannten die schmerzliche Mit-
theilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Großvater und
Schwiegervater

Gustav Bronner

heute Nacht unerwartet verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Blumenspenden bittet man im Sinne des Entschlafenen zu
unterlassen.

Die verehrlichen Damen, ebenso die Herren der Liederhalle werden
gebeten, zur

Chorprobe

für das IV. Abonnements-Konzert am **Freitag** Abend von $\frac{1}{2}$ 9 — $\frac{1}{2}$ 10 Uhr,
eingetretener Störung halber, nicht im Chorsaal, sondern im **Vereinslokal
der Liederhalle (Café Iffland)** zu erscheinen.

Was ist Myrrholin?

Der patentirte flüchtige Auszug des Myrrhenbarkes, welches schon im Alterthum als ein sehr werthvolles Cosmecticum galt! Jahraufende ist diese Hochschätzung für die Myrrhe die gleiche geblieben und die ersten Gelehrten aller Zeiten, wie Hippocrates, Galenus, Guesfeld, Boerhave u. haben die conservirenden, neubildenden und heilenden Eigenschaften anerkannt. Auf diesen Thatfachen beruht denn auch der große Erfolg, welchen die Patent-Myrrholin-Seife sowohl bei den Aerzten als beim Publikum hatte und ihr für die Hautpflege den Ruf einer unübertroffenen Toilette-Geundheitsseife zum täglichen Gebrauch verschaffte. Ueberall, auch in den Apotheken erhältlich.

Maler- und Tünchermeister-Vereinigung.

Donnerstag den 2. Februar 1899,
Nachmittags 1/2 6 Uhr,

Monatsversammlung

im Nebenzimmer Prinz Karl (Zirkel).
Der Vorstand.

Kranken- und Beerdigungs-Verein Karlsruher Schreiner (E. H.).

22. Samstag den 4. Februar 1899, Abends
1/2 9 Uhr, findet im Gasthaus zum Rössbaum
unsere ordentliche

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder höflichst einladen.
Tagesordnung:

1. Thätigkeitsbericht.
2. Rechenschaftsbericht.
3. Neuwahl des II. Vorsitzenden, des I. Schriftführers sowie von 5 ausscheidenden Ausschussmitgliedern.
4. Verschiedenes.

Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 2. Februar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 31. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobetanz.**
Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille.
Dichtung von Otto Julius Bierbaum. An-
fang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 3. Februar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 32. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Ge-
schwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe.
— Neu einstudirt: **Clavigo.** Trauerspiel
in 5 Akten von Göthe. Anfang 7 Uhr. Ende
10 Uhr.

Samstag den 4. Februar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lucia von
Lammermoor.** Oper in 3 Akten von
Salvator Cammerano. Musik von G. Donizetti.
„Lucia“: Margit Beder vom Stadttheater
in Strassburg i. El. „Edgar“: Franz
Lindner vom Stadttheater in Nizza als
Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 5. Februar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 33. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.**
Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach
dem Französischen des Jules Barbier und
Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.
„Faust“: Reinhold Ferling aus Strass-
burg i. El. zum Versuch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet längstens bis 3 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorder-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zuzüglich
85 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.
Hoftheaters (im Hoftheatergebäude) einzusenden.
Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-
wärtswohnenden angenommen.



Last not least.

Karlsruhe.

Erster Sonntag im Februar 1899 den 5 ten
(kritischer Narrentag erster Güte),

Nachmittags 3 Uhr 39 Minuten.

(Wenn ausverkauft früher).

Wo? Zu erfragen unter Chiffre

F. E. S. T. H. A. L. L. E.

in der Expedition dieses Blattes.

Einmal und nicht wieder.

Fastnachtskonzert d. Artilleriekapelle Liese.

Großes, dreiaktiges, humoristisches Schauspiel mit Gesang.

Erster Aufzug.

1. a) Einzug und Nachzug der Hofkapelle des Prinzen Carneval.
b) Karlsruher Carneval-Marsch (Heiterer Lebenslauf) vom Hofkapellmeister.
2. Einleitungs-Gesang aller Anwesenden. (Frei nach Scheffel.)
(Mel.: „Wohl auf, die Luft geht frisch und rein.“)
3. Einzug, Auftritt und Abzug der Sängergesellschaft „Kunst“. 8 Herren — Keine Damen.
4. „Ein Eisfest auf dem Stadtgartensee bei Lauweier“, Walzermelodien.

Zweiter Aufzug.

5. Musikalisch-humoristisch-charnevalistisch-originaillistisch-hoptimistisch-charakteristisch-pessimistisch-schmyssisch
u. s. w. dargestelltes Traumleben.
6. Humoristischer Vortrag der 8 und 4 fideles Gebrüder „III“.
7. Gastspiel einer japanischen Kapelle in modernsten Kostümen mit nur Originalmelodien.
8. a) Auftreten eines humoristischen Gesangs-Komikers aus Baden.
b) Gesang aller Mitwirkenden.
(Mel.: Ein lustiger Musikante.)

Dritter Aufzug.

9. Parade-Musik verschiedener Ganganen.
10. „Aus meinem Stammbuch“, Musikalisches Durcheinander.
11. Abschieds-Gesang der Gäste und Zuschauer.
(Mel.: O Tannebaum.)
12. Schlussproduction der vielerprobten Streich- und Blaskapelle sowie deren Mitwirkenden.

Die Schnitzeljagd im Harthwald

und
Auszug der Gäste aus der Festhalle.

Preise der Plätze:

Spektiv I. Abth.	60 ₰	Oberer Gallerie links	60 ₰
Spektiv II. Abth.	60 ₰	Oberer Gallerie rechts	60 ₰
Untere Gallerie links	60 ₰	Mittel-Gallerie links und rechts	60 ₰
Untere Gallerie rechts	60 ₰		

Für Nichtabonnenten. — Abonnenten zahlen die Hälfte.

Schauspielzettel mit Text 10 ₰

Jeder Besucher dieses Konzertes, welcher einen Schauspielzettel kauft, erhält eine Narrenkappe gratis.
Eintrittskarten im Vorverkauf sind von Samstag Mittag ab zu haben an der Stadt-
gartenkasse.



Maskengarderobe!

Costümes und Dominos für Herren
und Damen sind leihweise zu haben bei
M. Gartner,

30 Waldstraße 30, 2. Stock.

Nach stattgehabter Inventur werden die noch vorrätigen **Kinder- und Mädchenkleider, Kinder- mäntel, Jacken, Knaben-Anzüge, Knaben- Mäntel u. s. w.**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Verzeichniß einiger Artikel:

Kinderjacken	M. 2.—, 3.—, 4.—, 6.—
Kinderkleider aus Wollstoffen	M. 2.—, 3.—, 4.—, 5.—
Kinderkleider aus Wascstoffen	M. 1.—, 1.50. u. s. w.
Mädchenkleider aus Wollstoffen	M. 6.—, 8.—, 9.— u.

Knaben-Anzüge, wollene	M. 3.— 4.—, 5.—, 6.—
Knaben-Blousen, wollene	M. 1.75, 3.—, 3.50.
Knaben-Paletots	M. 2.—, 3.—, 5.— u.
Knaben-Mäntel, darunter größte Nummern	M. 6.—

S. Model.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. Januar.

Alte Post. Ritter, Kfm. v. Mannheim. Gerleben, Kfm. v. Freiburg. Müllner, Kfm. v. Berlin. Schreiner, Kfm. v. Weinhelm. Frau Desterle, Priv. v. Konstanz.

Bayerischer Hof. Stotter, Kfm. u. Wochels, Maurerstr. v. Pforzheim.

Beattwurfigldle. Lehmann, Kfm. v. Mergentheim. Wegger, Kfm. v. Giechtersheim. Maurer, Kfm. v. Offen- burg. Müller, Kfm. v. Straßburg. Gimm, Postbeamter v. München. Dr. Glay, Arzt v. Waldürn. Eisenmenger, Reisender v. Lffenbach. Dennemann, Fabr. v. Pirmafens. Gailhofer, Maschinennstr. v. Babern. Joss, Insp. v. Mannheim.

Darmstädter Hof. Ludwig, Eisenbahnsekretär v. Elberfeld. Fröhlich, Eisenbahnsekretär v. Stuttgart. Cohn, Kfm. v. Berlin. Beder, Contitor v. Frankfurt.

Drei Könige. Bräuning, Kassier v. Stuttgart. Ludwig, Monteur v. Ludwigshafen. Engelhardt, Härder- meister v. Bodemwald. Friedmann, Referendar v. Wimbach.

Eber. Neuenhof, Kfm. v. Leipzig. Böh, Kfm. v. Pletersheim. Wos, Kfm. v. Basel. Knoll, Priv. v. Juffenhansen. Geiger, Priv. m. Frau v. Kleinfischlingen.

Geist. Schmitt, Kfm. v. Nürnberg. Stiegler, Kfm. v. Ginsteden. Krebs, Kfm. v. Mannheim. Wehmann, Kaufm. v. Dresden. Döflinger, Kaufm. v. Lomprecht. Hoffmann, Reuhöfer, Bauer u. Beyerbach, Kfm. v. Stutt- gart. Trecker, Kfm. v. Coburg. Bitter, Kfm. von Reutted. Müller, Kfm. v. Solingen. Walbröder, Kfm. v. Coblenz. Kiefer, Kfm. v. Schopfheim. Neu- burg, Kfm. v. Mainz. Weyrauch, Kfm. v. Albrich. Reitz, Kfm. v. Weibert. Jost, Kaufm. v. Heilbronn. Koch, Kaufm. v. Lahr. Schobert, Kaufm. v. Chemniz. Weinmann, Kfm. v. Freiburg. Schnabel, Kfm. v. Darm- stadt. Paul, Kfm. v. Göppingen. Wagner, Kfm. v. Hannover. Lamm, Kfm. v. Nürnberg. Marcus, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Adler. Paschle, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Arnold, Kfm. v. Pforzheim. Küttler, Kfm. v. Bruchsal. Blumhardt, Kfm. v. Stuttgart. Rade, Kfm. v. Baden. Fr. Warrt, Antistin v. Hamburg.

Goldener Karpfen. Hooy, Kfm. v. Schallstadt. Hug, Oberstiftungsraih v. Konstanz. Wallmann, Kfm. v. Herrnsald. Goldfriedrich, Monteur von Ralschow. Schuler, Pfarrer v. Itzin.

Goldener Ochsen. Wegger, Kaufm. v. Landau. Knecht, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz. Berger, Springer u. Fär, Kfm. v. Bärth. Schwarzwälder, Kfm. v. Heilbronn. Wolf, Kfm. v. Detsingen. Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Schildger, Kfm. v. Offenbach. Stähler, Kfm. v. Coburg. Gimbler, Kfm. m. Eöhnen v. Dertlingshausen. Lautenschläger, Kfm. v. Plauen. Weim- mann, Stegmaier u. Boll, Kfm. v. Stuttgart. Werner, Kfm. v. Kehl. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. Kasser, Kfm. v. Darmen. Schulz, Kfm. v. Wilingen. Schel- haas, Assistent m. Frau v. Weibheim. Ansalz, Cementeur m. Frau v. Straßburg. Reischacher, Kunstmaler von München. Kneypf, Dreher v. Eisenberg.

Grüner Hof. Tomola, Bildhauer v. Brunn. Fr. Jach, Kammerfrau v. Baden. Klein, Kfm. v. Bonn. Müller, Kfm. v. Leipzig. Schamuly, Kfm. v. Grefeld. Schmitt, Kfm. v. Hamburg. Vermeß, Kfm. v. Solingen.

Volgt, Kaufm. v. München. Benz, Kaufm. v. Mosbach. Amteisen, Kfm. v. Neustadt. Schmidt, Kfm. v. Stutt- gart. Müller, Kfm. v. Köln. Dietrich u. Württenberger, Fabrikanten, Büchse, Bürgermstr., Warden, Konditor, u. Pöhlipp, Buchhändler v. Waldshut.

Hotel Germania. Säger, Privat m. Frau v. Stuttgart. Stribed, Professor, Schmauch, Mayerhof u. Silbermann, Kfm. v. Berlin. Dyer, Ing. v. New-York. Singer, Großindustrieller v. Wien. Stasfer, Priv. u. Dalogge, Musikdirektor v. Genf. Jonas, kais. Consul. u. Bernhardt, Fabr. v. Grefeld. Dr. Widdellamp u. Dr. Wendler, Zahnärzte v. Heidelberg. Dr. Dieber, Priv. v. Freiburg. Dulas, Kaufm. v. Sulzburg. Kündenthal, Kfm. v. Weisbaden. Gutberlet, Kfm. v. Buchholz.

Hotel Grosse. Schaaf, Priv. v. Heidelberg. Jutz- feld, Kfm. v. Bern. Meyer, Kaufm. v. Biel. Knopf, Maladevoll, Hauber u. Frank, Kfm. v. Freiburg. Schwarz, Kfm. v. Luzern. Burtbard, Kfm. v. Pörsach. Fr. Würgin, Priv. v. Schopfheim. Schmid, Kaufm. v. Augsburg. Michaeli, Herrmann, Eisen, Donnauer, Keufel, Dirsch- bach, Krenle, Sältinger, Uhr u. Bud, Kaufm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Bodenheim. Gätling u. Jungmanns, Kfm. v. Plauen. Behm, Kfm. v. Gera. Dep. Kfm. v. Erfurt. Schwob, Kfm. v. Biel (Schweiz). Weil, Schult, Wolf u. Walz, Kfm. v. Frankfurt. Schütz, Kfm. v. Hamburg. Schlobach, Kfm. v. Leipzig. Herz u. Friedrich, Kfm. v. Köln. Wolf, Kaufm. v. Mannheim. Ghlis, Kfm. v. Aachen. Rosenbergl, Kfm. v. Konstanz. Heilbronn, Kfm. v. Grefeld. Herrmanns, Kfm. v. München. Kimmel, Kfm. v. Reutlingen. Deß, Kfm. v. Wehr. Antoni, Kfm. v. Höchst. Götmar, Kfm. v. Basel. v. Bruyn, Fabr. v. Saarbrücken. Vogt, Kfm. v. Schönau. Dr. Verle- mitter, Arzt v. Bayreuth. Martin u. Richter, Kfm. v. Chemnitz. Neßberg, Kfm. v. Algenfeld. Dornergl, Kfm. v. Fischwege. Welter, Kfm. v. Düsseldorf. Walter, Fabr. v. Mühlhausen. Dr. Kiltz, Arzt v. Wien.

Hotel Leicht. Winter, Erbach u. Droscher, Kfm. v. Frankfurt. Schärer, Kfm. v. Urach. Stollis, Kfm. v. Gimmeltlingen. Scholber, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kaufm. v. Doll. Sommer, Kaufm. v. Schaffenburg. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Derzberger, Kfm. v. Pörsch. Kiltz, Kfm. v. Weipert (Böhmen).

Hotel Luz. Mad u. Dohler, Kaufm. v. Freiburg. Landsberger, Kfm. v. Wiesbaden. Hartmann, Schäfer u. Bräutigam, Kfm. v. Frankfurt. Klügbell u. Uhlmann, Kfm. v. Berlin. Janson, Kfm. v. Pörsach. Bosh, Kfm. v. Mannheim. Hall, Kfm. v. Reutlingen. Kasselhoff, Kaufm. v. Hamburg. Hartmann, Kaufm. v. München. Köbrich, Bergarb. v. Lürzheim. Richardt, Kaufm. v. Wertohl. Ahwiler, Fabr. v. Adolfszell. Bitter, Ing. v. Straßburg.

Hotel Monopol. Aubant, Priv. v. Genf. Kull, Redigier, u. Wegmann, Stud. v. Heidelberg. Wrenza, Kfm. v. Ueberlingen. Dreifuß, Kfm. v. Riederhohstadt. Frau Giel, Priv. v. Mannheim. Levy, Kfm. v. Rott- weil. Detinger, Apoth., u. Hembar, Stud. v. Freiburg. Fleb, Kellner v. Stuttgart. Walter, Priv. v. Ravensburg. Arnold, Student v. Augsburg.

Hotel National. Weitzold u. Holl, Kfm. v. Rem- scheldt. Sacmann, Kfm. v. Straßburg. Hoßberger, Kfm. v. Wien. Räf, Arch. v. Zürich. Müller, Kfm. v. Charleroi. Gerstell, Kfm. v. Berlin. Trom, Kfm. v. Straßburg. Decht, Professor v. Wilingen. Löwenberg, Kfm. v. Reutlingen. Kffmann, Kfm. v. Aachen. Maul, Kfm. v. Schweinfurt. Silerle, Kfm. v. Stuttgart.

Deß u. Becke, Kfm. v. München. Strauch, Kfm. von Baden. Karl, Kfm. v. Würzburg. Bering, Kfm. v. Worms. Ginzler, Kfm. v. Köln. Daubensped, Kfm. v. Aachen. Brauer, Kfm. v. Coblenz. Simon, Kfm. v. Basel. Böh, Kfm. v. Mainz.

Hotel Tannhäuser. Kiefer, Kfm., Zimmermann, Wagener, Dauseman, Eöhlein u. Wilhelm, Studenten v. Darmstadt. Paul, Kfm. v. Hamburg. Hirsch, Kfm. v. Freiburg. Kräutle, Mettel, Pfeiffer, Bihlmayer, Höhner- lein u. Mayer, Stud. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Dr. Grefsch, Arzt m. Frau v. Blankenburg (Harz). Saenger, Buchhändler m. Frau, Wlener u. Bayer, Kfm. v. Berlin. Kressler von Götter, Dr. Mayer, Rechtsanwalt. Bacher u. Harburger, Kfm. v. Stuttgart. Irtenhaus, Brauereibesitzer v. Mandelshelm. Hall, Bürgermstr. v. Mosbach. Kaufmann u. Wähler, Kfm. v. Mannheim. Deier, Kfm. v. Köln. Strauch, Kfm. v. Würzburg. Leof, Kfm. v. Alzey. Mars, Kfm. v. Heidelberg. Weill, Kfm. v. Straßburg i. G. Schulze, Kfm. v. Freiburg. Gilling, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Stahl, Lithograph v. Aßgers- leben. Geshw. Krügl, Sänger a. Kärnten. Ant. Sigg, Bäcker, u. Alf. Sigg, Kellner v. Ravensburg. L. u. J. Blad, Mechaniker v. Mannheim.

König von Württemberg. Kümmerle, Kellner, Hoffmann, Kfm., u. Paas, Kaminbauer v. Stuttgart. Arnold, Kfm. v. Klösterle (Böhmen). Bilart, Kfm. v. Haslach. Febr, Kfm. v. Heidelberg. Waber, Kamin- bauer v. Frankenthal. Wergel, Kaminbauer v. Bolanden.

Raffauer Hof. Bertheimer, Kfm. v. Kippenheim. Maschall, Kfm. v. Pforzheim.

Rußbaum. Polymann, Kfm. v. Konstanz. Bohn, Reisender v. Sausenbrim. Bohn, Reisender v. Höttingen. Wapner, Reisender v. Reutlingen. Korolla, Diener a. Ungarn.

Varf-Hotel. Hodapp, Bürgermeister m. Frau v. Oppenau. Bloch, Kaufm. v. Freiburg. Zimmermann, Kfm., u. Fräul. Schanze, Vokalsängerin v. Dresden. Einner, Eidel u. Feldmann, Kfm. v. Stuttgart. Franken, Ingen. v. Oberessl. Armand, Kaufm. v. Weisenhal. Schoenstätt, Kfm. v. München. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Kronemann, Kfm. v. Würzburg. Jahn, Kfm. v. Nürnberg. Helin, Kfm. v. Ailen. Wächler, Kfm. v. Gmünd.

Prinz Max. Schweizer u. Gührer, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Aitteilingen. Schott, Ingen., Kahn u. Weil, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Professor a. Ungarn. Fräul. Höcher, Privat. v. Unter-Kreißach.

Reichspost. Gehrle, Glasreiniger von Berlin. Blüller, Gärtner v. Alzey. Müller, Kfm. v. Rulmbach. Proger, Chorfänger v. Weingarten. Heller, Kfm. v. Wiberach.

Rose. Gppinger, Müller v. Leonberg. Arbogast, Landw. v. Linr. Weber, Landw. v. Rheinischhofshelm. Breittling, Kfm. v. Walingen.

Rothes Haus. Freifrau von Plato m. Tochter v. München. Hoering, Landtagsabg. v. Lahr. Haus, Land- tagsabg. v. Neustreit. Weibell, Laubschaftsmaler v. Jülich. v. Loh, Priv., u. Barf, Subdirektor v. Freiburg. Bertold, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Schürle, Buchhalter von B. Baden. Kressler, Kfm. v. Straßburg.

Weißer Bären. Koch, Kfm. v. Wehlis.

Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeug- macher von Hamburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegl in Karlsruhe.